

1296 km zur Feststellung der ausreichenden Strukturfestigkeit: -Ein „Belastungstest“ nicht nur für ein Flugzeug...

Als Halter eines Eurostars erhielt ich im Dez. 09 vom LSGB die LTA –Nr : LSG 09-004. Im letzten Absatz wünschte Frank Einführer ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Nach genauem Studium der Unterlagen, kamen mir Zweifel auf, ob noch ein guter „Start“ mit meinem Flieger ins neue Jahr möglich sein wird: Die Tragflächen sollten aufwändig auf Materialmängel untersucht werden. Diese Untersuchung konnte nur durch Mitarbeiter des Hersteller Evector aus Tschechien erledigt werden. Nach mehreren Telefonaten mit Herrn und auch Frau Kuhn vom Flugsportzentrum Bauzen, wurden meine Bedenken nicht bestätigt. Auch der Mailverkehr zwischen Evector und dem Musterbetreuer lies darauf schließen, dass ich mein Flugzeug weiter betreiben durfte. Da die Termine zur Untersuchung auf wenige Flugplätze in Deutschland verteilt waren, war schnell klar, dass ein Flug dorthin zu riskant sein würde, alleine schon des unbeständigen Wetters jetzt im Winter. Ende Februar 2010 teilte mir Frau Kuhn den Ort mit genauem Zeitpunkt mit. Um den Termin sicher zu halten, wurde das Flugzeug von mir und fleißigen Helfern demontiert und die Tagflächen in einem bereitgestellten Anhänger auf dem Heimatflugplatz verladen. Anderntags ging es dann bei bestem Flugwetter in Richtung Tannheim. Nach einer problemlosen Überfahrt erreichte ich am späten Nachmittag den Flugplatz der Familie Dolderer. Einem herzlichen Empfang von Verena folgend, erhielt ich mein Zimmer und einen Kaffee zur Stärkung. Die netten und hilfsbereiten Experten von Evector waren, wie versprochen, auch schon vor Ort und halfen mir beim entladen der Tagflächen. Noch am gleichen Abend wurde die Strukturfestigkeitsprüfung vorgenommen. Mit sichtlicher Nervosität verfolgte ich die Arbeit der Experten. Als alter Flugzeugbauer freute ich mich über den sehr professionelle Ablauf dieser Prüfung. Das nahm mir ein wenig meiner, noch immer vorhandenen, Bedenken. Letztlich konnte mir Herr Kuhn als Musterbetreuer die korrekte Strukturfestigkeit der Tagflächen bestätigen. Damit fiel dann auch die eigene „Belastung“ von mir ab und konnte nach dem Einladen der Tagflächen, wieder unter mithilfe der Evector-Mitarbeiter, meine Rückreise antreten.

Fazit: Die Betreuung durch den Musterbetreuer und Evector lief, aus meiner Sicht, ganz hervorragend ab. Alle meine Bedenken stellten sich als nichtig heraus. Auch die herzliche Aufnahme durch die Familie Dolderer war einzigartig.

Herzliche Grüße

Werner Höhn
Vors. ULKO-NRW
Ausbildungsleiter für UL NRW



Verladene Tragflächen meines Eurostars



Ankunft in Tannheim



Herrichten für die Prüfung



Experten bei der Prüfung



Verschließen der Prüföffnungen